

Der Maler Friedrichs des Großen.

Die hundertste Wiederkehr des Todestages Friedrichs des Einzigen, deren wir in dem Aufsatz „Friedrich der Große als Freund und Bruder“ pietätvoll gedacht, hat auf den Gebieten der Kunst wie der Wissenschaft mannigfache Erscheinungen hervorgerufen, alle bestimmt, der jetzt lebenden Generation das Andenken an den unvergleichlichen Monarchen, den Schöpfer von Preußens Größe und Macht neu zu wecken, die hohe Bedeutung unserer gesamten nationalen Lebens darzulegen.

Unter diesen Erscheinungen ist keine erfreulicher, keine dankenswerter und zweckentsprechender, als die Publikation einer „Jubiläums-Ausgabe von Adolph Menzels Illustrationen zu den Werken Friedrichs des Großen“, jener herrlichen, von allen Kunstfreunden lange ersehnten Sammelausgabe der 200 Bignetten, die der ruhmvolle Meister zu der von König Friedrich Wilhelm IV. veranlaßten monumentalen Ausgabe der „Oeuvres de Frédéric le Grand“ (in 30 Bän-



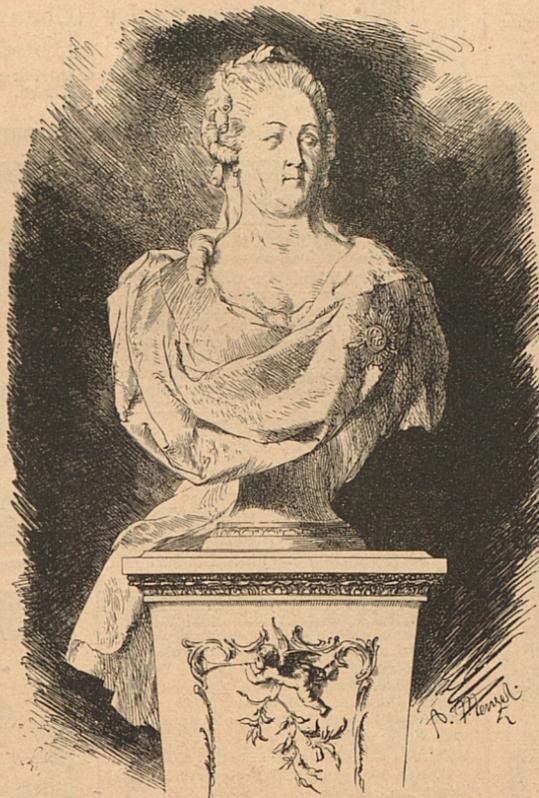
Friedrich und sein Vater (symbolisiert).

entritten. — Die Verlags-handlung hat durch äußerst billige Normierung des Preises (50 Mark statt früher 300!) das schöne Werk, das uns die Thaten, das Leben, das Denken und die ganze Daseins-Sphäre des großen Königs in einem von höchster Kunst durchgeistigten Spiegelbilde vorführt, dem ganzen großen Publikum von Kunstfreunden und Patrioten zugänglich gemacht und sich um unsere Zeit und deren höchste Interessen ein nicht zu unterschätzendes Verdienst erworben.

Wir bieten unseren Leserinnen und Lesern aus der Sammlung vier höchst charakteristische Porträt-Bilder als Probe dar: auf dem ersten symbolisiert der Maler die Beziehungen Friedrichs zu seinem Vater, indem er den Kronprinzen als jungen Gärtnerburschen darstellt, der seinem gestrengen Meister und Könige die Resultate seiner Arbeiten in der Pflanzung einer jungen Baumschule zur Prüfung vorführt. Von den folgenden drei weiblichen Porträts ist eines das seiner Schwester Charlotte, Herzogin von Braunschweig, an die der sterbende König wenige Tage vor seinem Hinscheiden noch jenen herzlichen Brief richtete, in welchem er für die Sendung des braunschweigischen



Schwester Friedrichs des Großen, Herzogin von Braunschweig.



Katharina II., Kaiserin von Rußland.



Maria Theresia als junge Kaiserin.

den) einst in congenialem Geiste geschaffen. Die bewundernswerten kleinen Kunstwerke entstanden in den Jahren 1843 bis 1849, blieben aber, da des Königs Wille die Prachtausgabe vom Buchhandel ausgeschlossen und die abgezogenen Exemplare lediglich zu Geschenkzwecken, als Zeichen besonderer Gunst und Anerkennung, reserviert hatte, dem größeren Publikum unbekannt. Erst des jetzt regierenden Kaisers und Königs Majestät erschloß diesen sekretierten Schatz den Kreisen von Kunsthemern, Liebhabern und Sammlern in einer Publikation von 300 Exemplaren eines Sammelwerkes, in welchem die genannten 200 Bignetten, losgelöst vom Text des königlichen Autors, nur begleitet von einigen kurzen Andeutungen, betreffend die Stelle von Friedrichs Werken, der sie zugehörten, und die künstlerische Konzeption des litterarischen Motivs, direkt von den Original-Holzstöcken abgezogen, im Facsimileschnitt von Menzels Handzeichnungen erschienen. Die mäßige Anzahl der Exemplare nicht weniger als der sehr hohe Preis (M. 300) jener Ausgabe entzog dem großen Publikum noch immer Besitz und Genuß an diesen herrlichen Offenbarungen von Menzels Genius, und groß war daher die Freude in weitesten Kreisen, als die Nachricht verlautete, es sei der um die Kunst wohlverdienten R. Wagnerschen Verlags-handlung geglückt, die allerhöchste Vergünstigung zur Neuveröffentlichung der Menzelschen Illustrationen für das Centennar-Jahr 1886 zu erlangen. Nun liegt die Ausgabe, lang ersehnt, in zwei herrlichen Prachtbänden großen Formates vor, die Abzüge, von den vor dem Druck der

ersten Ausgabe angefertigten Clichés genommen, wunderbar klar und schön, auf vorzüglichem Papier, begleitet überall von jenen kurzen Erläuterungsnotizen aus Ludwig Pietisch' kunsterprobter Feder, welche schon die erste Ausgabe geboten, und die hier nur noch da und dort leichte Besserung und Verbesserung erfahren haben.

Die Holzschnitte sind Meisterleistungen des 1854 in Wien verstorbenen Friedrich Ludwig Unzelmann; eines Schülers und Mitarbeiters desselben, des gleichfalls schon (1878) verstorbenen trefflichen Hermann; sowie des Künstler- und Bruderpaars Johann Philipp Vogel und Karl Friedrich Otto Vogel, ersterer im Frühling d. J., letzterer 1851 der Kunst, der sie ihr Leben gewidmet hatten,

Leibarztes Hofrat Zimmermann dankt, den eigenen Zustand aber für unheilbar erklärt und an diese ernst resignierte Mitteilung kurze Betrachtungen über Menschenleben und Sterben voll philosophischer Ruhe und Klarheit knüpft. Die beiden übrigen stellen zwei Feindinnen des großen Monarchen dar: die Kaiserin Maria Theresia, zur Zeit des ersten schlesischen Krieges, wie sie im vollen Glanze ihrer Jugendschönheit, gleichsam nach gefaktem großen Entschlusse, sich vom Thronstiz erhebt und zur Verteidigung von Krone und Scepter, die neben ihr liegen, kampfbereit das Reichsschwert ergreift, während der Sturm der Zeitereignisse wild in die Draperieen ihres Thronhimmels fährt. Das letzte Porträt giebt die Züge der „großen“ Kaiserin Katharina II. von Rußland, einst auf Friedrichs Mat mit seinem begeisterten Verehrer, Prinz Peter von Holstein, späteren Kaiser von Rußland, vermählt, in Büstenform wieder: eine Zeichnung von außerordentlicher charakteristischer Kraft. Auch die Schlussbignette ist ein Werk Menzels, und für die Stelle in Friedrichs Werken, der sie zugehört, von symbolisierendem Tieffinn.

Möchte das treffliche Werk, das in seinen 200 Bildern gleichsam das gesamte politische, litterarische, philosophische und künstlerische Leben des vorigen Jahrhunderts bewundernswürdig darstellt, in seiner jetzigen Gestalt zum sicheren Eigentum der Gebildeten aller Stände und Berufsclassen unseres preussischen, unjeres deutschen Vaterlandes werden!

L. Ziemssen.



Aus dem Frauenleben.

—g. Empfang im Weißen Hause. Die junge Frau Cleveland, die Gattin des Präsidenten der Vereinigten Staaten, gab jüngst, um sich einzuführen, einen öffentlichen Empfang im Weißen Hause, der von 9 bis 12 Uhr Abends dauerte. Der Andrang des Publikums war enorm. Frau Cleveland mußte

wohl 12 000 Personen empfangen und allen die Hand reichen. Wie es bei einem solchen Empfang zugeht, haben wir den geschätzten Lesern in einer früheren Nummer des „Bazar“ bereits einmal ausführlich geschildert. Man sieht da die höchsten Beamten mit ihren Damen und unmittelbar darauf Arbeiter mit ihren Frauen vor der Präsidentin und ihrem Gemahl vorbeifilieren! — Von der Schwester des Präsidenten, Fräulein

Rosa Cleveland, hört man übrigens, daß sie eine ihr von der Elder'schen Verlagsbuchhandlung in Chicago gemachte Offerte acceptiert und die Redaktion der dort erscheinenden Zeitschrift „Literary life“ übernommen habe.

Für den nachstehenden Inseratenteil übernimmt die Redaktion keine Verantwortlichkeit.

Der Insertionspreis beträgt
M. 1.50 = 2 Fcs. = 1 sh. 6 d. = 1 fl. holl. = 1 fl. ö. W.
pro Nonpareille-Zeile.

Anzeigen.

Aleynige Annoncen - Annahme
Rudolf Mosse, Berlin S.W.
und dessen Filialen.

Vor Fälschung wird gewarnt.
Verkauf blos in grün versiegelten und blau etikettierten Schachteln.

**Biliner Verdauungs-Zeltchen
Pastilles de Bilin.**

Vorzügliches Mittel bei Sodbrennen, Magenkatarrhen, Verdauungsstörungen überhaupt.

Depôts in allen Mineralwasserhandlungen,
in den
Apotheken und Drogenhandlungen.
Brünnen-Direction in Bilin (Böhmen).

MERAN

Klimatischer Kurort im deutschen Südtirol (317-520 Meter), Bahnstation. Direkte (Schlaf-) Waggons von Wien, München, Leipzig und Berlin. Beginn der Saison (Traubenkur) 1. September. Herrliche Lage, gemäßigtes Alpenklima, vorzügliche windstille Winterstation, besonders für Lungen-, Nervenranke und Skrophulose geeignet. Oertel'sche Terrrainkuren. Kurgemäße Einrichtungen. Frequenz 1885 1886: 10,989 Kurgäste, 6000 Touristen. Prospekte gratis. Die Kurvorstellung.

See- und Soolbad COLBERG.

Eisenbahnstation. Badefrequenz 1884: 6868, 1885: 6781 Gäste, der einzige Kurort der Welt, der gleichzeitig See- und natürliche Soolbäder bietet. Starker Wellenschlag. Soolquellen nach Professor Bödler 5%, gehören zu den kräftigsten Badesoolen. Badeseinrichtungen vortrefflich; auch warme Seebäder, Moorbäder und Massage; Wäldungen und reizende Parkanlagen unmittelbar am Meere umschließen die Badergehöfte. Prachtvolle Aussicht auf das Meer von der breiten, schönen, dies Jahr östlich bis zum Herrenbade erweiterten Dünenpromenade und dem ins Meer hinausführenden Seesteg; großer schattiger Konzertplatz unmittelbar am Meere neben dem Strandbühnen, eingefaßt von der schönen geräumigen Strandhalle. Die ganze Baderstadt ist kanalisiert und mit Hochdruck-Wasserleitung versehen. Solide Mietpreise, gute Hotels, größter Komfort, zahlreiche Vergnügungen, Fesche, vorzügliches Theater und Kapelle! Nennen des Kaiserlichen Reitvereins, internationale Segel-Regatta, Gartenbau-Ausstellung. Eisenbahnstationen. Wohnungen weist das Baderbureau unentgeltlich nach und überfenbet bereitwillig Prospekte und Pläne. Die Bade-Direction.

LIEBIG Company's

Fleisch-Extract

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *L. Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.

Smyrna-Knüpff-Arbeiten.

(Kissen, Polster, Teppiche etc. auf Canavas) der Würzener Teppich- und Velour-Fabriken Act.-Ges. (Preisgekröntes Fabrikat).

In Cartons, enthaltend das gemessene reichliche Material, Werkzeug und color. Muster mit oder ohne Anfang. 35 gezeichnete Muster nebst Preisdiscour. und Anleitung franco auf Verlangen. Zu größeren Arbeiten liefern Originalzeichnungen und sämtl. Material.

Würzener Smyrna-Wolle, (47 Farben vorrätig), vorzügl. Qualität, auch separat, Kiloweise. Wiederverkäufern hoher Rabatt. Alleinvertrieb: **F. A. Schütz**, Königl. Hofl., Berlin W., Friebrichstr. 79a. (Teppiche u. Möbelstoffe.)

Neu! Neu!

Der Verkauf (an Geschäftsinhaber) der **Congo-Wollhäkelarbeit** nebst der dazu erforderlichen **Patent-Congo-Häkelwolle** befindet sich bis jetzt allein nur in den Händen der Firmen: **Lutz & Straube** (Ayrer Nachfolger), Leipzig (für Mitteldeutschland), **Oscar Schwarz**, Leipzig (als Fabrikant dieses Artikels für alle Länder und Provinzen), ausgenommen Mitteldeutschland.

NB. Diese Wollhäkelarbeiten, die für die Weihnachtszeit eine große Rolle spielen werden, haben im Aussehen viel Ähnlichkeit mit Smyrna-Arbeiten, sind indes „erheblich leichter“ und billiger herzustellen als letztere; außerdem aber unbedingt solider und haltbarer.

Der Verkauf von obigen Firmen an Private ist ausgeschlossen, dagegen werden die Firmen jeder Stadt, die diesen Artikel führen, in aller Kürze veröffentlicht.

Seidenstoffe
direct an Private — ohne Zwischenhändler.

Farbige und schwarzseidene Grenadines Mk. 1.55 per Meter
bis Mk. 14.80 (in 10 verschied. Qual.) verf. in einzelnen Rollen u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Rein seidene Stoffe Mk. 1.35 per Meter, sowie à Mk. 1.80 und 2.20 bis 9.80 (farbig, gestreift und carrirte Dessins) verf. in einzelnen Rollen u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Weiße und crème seidene Faille Française, Surah, Satin merveilleux, Damaste, Ripse, Taffete und Atlasse Mk. 1.25 per Meter
bis Mk. 18.20 verf. in einzelnen Rollen u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Schwarzseidene Faille Française, Surah, Satin merveilleux, Satin Luxor, Atlasse, Damaste, Ripse und Taffete Mk. 1.80 per Meter
bis Mk. 14.65 (in ca. 120 versch. Qual.) verf. in einzelnen Rollen u. Stücken zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Ganz seidene Spitzenstoffe 70 cm. br. (schwarz u. crème) Mk. 1.95 bis Mk. 45.— per Meter (Chantilly, Guipure u. echte Schweizer Stickerei)
verf. meter- u. stückweise zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Robseidene Bastkleider (ganz Seide) Mk. 15.80 per komplette Robe, sowie schwerere Qualitäten verfenbet bei Abnahme von mindestens zwei Rollen zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt G. Henneberg (R. u. R. Hofstief.), Zürich. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Wunderkneim
im Schmuck der Kunst

Eleg. Familien- u. Hochzeitsgeschenk. In reich. Prachtband. 12 M. Originell u. billigst. Werk seiner Art. Enth. a. 20 Kunstblättern u. viel. Textillustr. erster Architekten und Künstler n. Fext. v. Baurath Mothes d. Gesamtdarstellung d. i. modernsten Geschm. ausgestattet. deutschen Heims. (Verlag. v. Alb. Unlad i. Leipzig.

DENK'S

Kreuzstich-Monogramme
12 Hefte (à 4 Blatt) von AA-ZZ. 3 fl. ö. W. = M. 5. Einzelne Hefte (23 Monogramme u. 1 Krone) 30 kr. = 50 Pfg. zu haben bei **Hans Denk**, Wien I Goldschmidgasse 7, sowie in allen Buchhandlungen. (Verlag: Anton Schroll & Co., Wien.)

Jede Dame ist
im Stande altdeutsche gepunzte Lederarbeiten als schöne Geburtstags- und Gelegenheitsgeschenke herzustellen. Werkzeugkästen mit Anleitung und Vorlagen hierzu, Preis M. 6, M. 10 und M. 15, sowie Holz- und Lederbrandapparate Preis M. 20 und M. 25 versendet **Gustav Fritzsche**, Kgl. Hofl., Leipzig. Illustr. Prospekte und Preisverzeichnisse franco und gratis.

Reisebücher aus dem Verlag v. Cäsar Schmidt, Zürich.

Koch v. Berneck: In 30 Tagen durch die Schweiz. 6. Aufl. M. 3; Gothardbahn u. Zufahrtlinien. 3. Aufl. M. 2; Die oberital. Seen. M. 1.60; Die Schweiz, Chamounix, Veltlin u. die ital. Seen. 5. Aufl. (chem. Berlepsch) M. 6; Arbergbahn. 2. Aufl. M. 2; Süddeutschl. u. Oesterreich. 3. Aufl. M. 4.50. Gsell-Fels, Dr.; Bäder u. klimat. Kurorte Deutschl. 1. M. 5; Bäder u. klimat. Kurorte d. Schweiz 2. Aufl. M. 10. Simmler; Botan. Taschenbegl. d. Alpenklubbisten. Mit 4 Tafeln. M. 2. Pletscher: Schwarzwald, Odenwald etc. M. 4. Steiger: Montreux ill. u. m. Karte. M. 2. Widmann: Müslin's ital. Reise. M. 3. Wyl: Spaziergänge in Neapel. M. 4. Gräf; Reisekarte d. Schweiz. M. 1.60. Zu haben in allen Buchhandlungen.

GRIECHISCHE WEINE.

1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen, 12 ausgewählte Sorten. Flaschen und Kiste frei. Ab hier zu **19 Mk. 50 Pf.**

1 Postprobekiste mit 2 ganzen Flaschen, herb u. süß. Franco nach allen deutschen und österreichisch-ungarisch. Poststationen gegen Einsendung von **4 Mk.**

J. F. MENZER,
Neckargemünd.

Unter Allerhöchstem Protectorate
Er. M. d. Kaisers und
Ehrenpräsidium Er. K. K. Hoheit
des Kronprinzen.
**Grosse Jubiläums-Kunst-
Ausstellungs-Lotterie**

500 000 Loose — 28 662 Gewinne —
Werth 300 000 Mk.
Sauptgewinne:
Mk. 30 000, 20 000, 15 000 etc.

Ziehung 15. Septbr. 1886 u. folgende Tage.
Loose à 1 Mk. (auch gegen Briefmarken)
empfehlst das mit dem Generaldebet der
Loose betraute Vanthaus

Carl Heintze
Berlin W., Unter den Linden 3.
Jeder Bestellung sind 10 Pf. für Porto und
10 Pf. für die Gewinnliste beizufügen.

Auf 10 Loose ein Freilos.

Seidel & Naumann's
Deutsche Universal-Nähmaschinen
(System Singer)

sind die besten Maschinen der Welt.

Der Knopfloch-Apparat,
mit dessen Hilfe man per Tag 1000 Knopflöcher in überraschend accurater Sauberkeit herstellen kann, macht sie zur vollkommensten Familien-Nähmaschine.

*Seidel & Naumann's
Stopf und Stick-Apparat.*

ist eine höchst praktische und angenehme Zugabe; er sticht mit Leichtigkeit die schwierigsten Verzierungen in Tischdecken, Rückenissen etc. und stopft schadhafte Wäsche so exact, wie es die Hand nicht herstellen kann.

Reparaturen, die diese Maschinen in Nähmaschinen-Niederlagen nicht erhalten können, wollen sich direkt an die Fabrik wenden.
Knopfloch-, sowie Stopf- und Stick-Apparate ohne Maschinen geben wir nicht ab. Jede echte Seidel & Naumann-Nähmaschine trägt in der Fabrikmarke die volle Firma.

Seidel & Naumann, Dresden
Nähmaschinen-Fabrik und Eisengießerei.
1000 Arbeiter. Jährliche Production 80,000 Maschinen.

Schwarze Crefelder Seidenstoffe

direct aus der Fabrik ohne jeden Zwischenhandel.



Faille, Satin merveilleux, Rips, Velours Ottoman, Satin de Lyon, Satin luxor, Atlas, Satin duchesse, Armure, Drap de Soie, Faille française etc.

in einzelnen Kleidern zu billigsten Fabrikpreisen

direct an Private

Wir garantiren, dass unsere sämtlichen Fabrikate, aus absolut reiner Seide in echtestem Schwarz ohne jede Farbbeschwerung in eigener Fabrik hergestellt werden.

Unsere Seidenstoffe sind in Folge dessen ausserordentlich dauerhaft und prächtig. — Man wende sich wegen Zusendung der reichhaltigen Muster-Collection an:

Die Seidenwaaren-Fabrik: **von Elten & Keussen, Crefeld.**

Epstein & Co. in Sprottau

empfehlen **Handgeknüpfte Smyrna-Teppiche**

zum Preise von **Mark 12, 17, 21, 26**

für einen Quadratmeter Flächeninhalt. — Vorzügliche, reelle Arbeit. Schöne, originelle Muster. Qualitäts-Proben und farbige Zeichnungen zu Diensten. Verkauf nur gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme. Für Wiederverkäufer besondere Vergünstigungen.

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

ein angenehmes, diätetisches, tägliches Getränk als Ersatz für Kaffee und Thee

zugleich ein nährendes

Heilmittel gegen Brechdurchfall der Kinder, chronische Diarrhoe und verwandte Leiden, mit welchem in der Poliklinik des Augusta-Hospitals zu Berlin*) und dem Dr. von Hauner'schen Kinder-Spitale zu München*) so überraschende Heilerfolge erzielt worden, wird allein hergestellt von

Gebr. Stollwerck, Köln am Rhein.

Vorrätig in allen Apotheken.

*) Siehe Nr. 40 1885 der Deutschen Medicinischen Wochenschrift und Nr. 14 1886 der Münchener Medicinischen Wochenschrift.

Russische Mischung per Pfd. Mk. 3. 50
Englische Mischung „ „ 2. 80

bei 3 Pfund franco.

Thee

ED. MESSMER,
Baden-Baden u. Frankfurt a. M.
Hoflieferant S. M. des deutschen Kaisers.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neues durch seinen Gehalt an Eiweiss thatsächlich nahrhaftes Fleisch-Extract.



Das wirksamste aller bisher bekannten Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blutarmen etc.; bei seinem grossen Nährwerthe und kleinen Volumen vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger etc.

Goldene Medaille New-Orleans 1886.

Ehren-Diplom Antwerpener Weltausstellung 1885.

Vorrätig in Apotheken, Drogen- u. Colonialwaaren-Handlungen.

Buchholzens
IN DER
SCHWEIZ

Humoristischer Bäderk. f. Schweizreisende
Lustigste Reise-u. Familienlektüre.
Preis 3 Mark. Verl. v. A. UNFLAD, Leipzig.

CHOCOLADE

Hartwig & Vogel
Dresden
UND CACAO

Sorgfältigste Auswahl der Cacao-Bohnen und ein in allen Stücken vollendetes Fabrikationsverfahren begründen die Vorzüge der Chocoladen und Cacaos von Hartwig & Vogel, welche in deren stetig zunehmendem Verbrauch vollste Bestätigung und Anerkennung finden.

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Drogenengeschäften.

IN DEN APOTHEKEN:

ENGELHARDT'S
Isländisch Moos-Pasta
gegen
HUSTEN u. HEISERKEIT

75 PFENNIGE.

Alwin versendet **Tietze**
direct an Private
Neuheiten in Kaschmirs
Beiges, Krepps, Loden, Cheviots
Lamas Konfektionsstoffe,
Damentuche, Fantasie-
stoffe
Creiz **Woll-Fabrik**

In allen Buchhandlungen zu haben:
Weber's vollständig erklärendes
Fremdwörterbuch
14,000 fremde Wörter enthaltend, worin man jedes in Zeitungen vorkommende fremde Wort genügend erklärt findet.
Vierzehnte Auflage. — 1 Mark.
Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg.

Soeben erschienen:
Wiel, med. Dr. Diät. Kochbuch
für Gesunde und Kranke. VI. verb. Aufl. Preis brosch. M. 4.80, geb. M. 5.50. Anerkannt bestes Kochbuch. Zugleich Ergänzungsband zu allen bestehenden. Lehrt uns auch, was und wie wir in den Tagen der Noth unseren Kranken kochen müssen. Fr. Wagner'sche Univ. Buchh., Freiburg i. B.

Viele Neuheiten in Schuss- u. Hieb-Waffen.
Preislisten gratis.
Hippolit Mehles, Waffenfabrik
Berlin W., Friedrichstrasse 159.

Lora Armband.

Diese täuschendste Nachbildung des berühmten Werkes italienischer Goldschmiedekunst ist das neueste, geschmackvollste u. an Eleganz, reichste Armband, dessen Schönheit jede Dame entzückt. Im Tragen vorzüglich. Stück 5 Mk., nach ausserhalb gegen Nachnahme.
Gustav Lewi, Bijouteriefabrik, Berlin SW.,
Friedrichstraße 33.

Neue Frankfurter Clavier-Schule

Ohne Noten
Ohne Vorzeichen
FÜR JUNG UND ALT
zum Selbstunterricht bearbeitet

Nach dieser Methode ist Jedermann im Stande ohne jegliche Vorkenntnisse der Musik, innerhalb 2-3 Wochen beigelegte Musikstücke m. gross. Leichtigkeit z. spielen.
Preis Mk. 10.
Gesetzl. geschützt. Nachdruck verboten.
Verlag der Boselli'schen Buchhandlung.

BARON LIEBIG'S MALTO-LEGUMINOSEN.

Chocoladen pr. & M. 2.-
und Mehle pr. & M. 1. 20.

hergestellt von den alleinigen Fabrikanten **Starker & Pobuda** K. Hofchocoladefabrik Stuttgart sind das geeignetste Frühstück und concentrirteste Nahrungsmittel für Kinder, stillende Frauen, Magenleidende und Blutarme.
Niederlagen in den meisten Apotheken, Conditoreien und Colonialwaarenhandlungen.

LEONHARDI'S TINTEN

Rühmlichst bekannt
Mit ersten Preisen ausgezeichnet!

Zu haben in den meisten Papier- u. Schreibm. Hdlg. Des In- u. Auslandes.
AUG. LEONHARDI, DRESDEN.
Erfinder der berühmten patent. ALZARINTINTEN (echte Eisenfällung) u. anderer beliebiger SCHREIB- & COPIR-TINTEN, sowie verwandter SPECIALITÄTEN.



Ichthyol.

Die Ichthyol-Gesellschaft Cordes, Hermann & Co. in Hamburg hat seit einiger Zeit ein neues Medicament, dargestellt durch Raffinirung eines eigenartigen Mineralöls, unter dem Namen **Ichthyol** in den Handel gebracht, welches von medizinischen Autoritäten als Heilmittel bei einer Reihe von Krankheiten mit außerordentlichem Erfolge angewandt und in Folge dessen allseitig empfohlen wird; insbesondere bei **Rheumatismen aller Art, Ischias, Hexenschuss, Gliederreissen, neuralgischen Kopf- und Gesichtsschmerzen, Hautausschlägen, Flechten, Verbrennungen u. dgl.**

Die Empfehlungen stützen sich auf ausgebreitete Versuche, die mit dem Ichthyol vorgenommen worden sind.

Zur Anwendung kommt Ichthyol in folgenden Formen: **Ichthyol-Ammonium, 10% und 30% alkohol-ätherische Ichthyol-Lösung, Ichthyol-Pillen, Kapseln, Pflaster, Watte, Seife.** Die Anwendung ist aus der Gebrauchsanweisung zu ersehen.

Zu haben sind die Präparate in Original-Packungen in den meisten Apotheken.

Abhandlungen über Ichthyol, sowie dessen Anwendung versendet gratis u. franco. Die Ichthyol-Gesellschaft Cordes, Hermann & Co., Hamburg.

Zu wirklichen Fabrikpreisen

bezieht man im Einzelnen sämtliche **Elsasser glatten und gemusterten Stoffe für Leib- und Bettwäsche.**

Elsasser bedruckte Gardinen- u. Möbelstoffe in einer Auswahl wie nur eine Fabrik-D. bieten kann.

Diese täglichen Bedarfs-Artikel aus unserem Hause bezogen, bedeuten für eine jede Familie eine Ersparnisquelle.
Muster frei.
Elsasser Waaren-Haus
2 Rue du Bassin
Mülhausen i. Elsass.

Stottern!

wird briefl. geheilt. Anfr. mit Net.-Marke an **Arthur Heimerdinger, Strassburg i. E.**

„Krinochrom“

von **J. Barthol** (Inhaber B. Orlich) Berlin O. Frankfurter-Allee 109.
„Bestes Haarfärbemittel“
in Schwarz, Braun, Cendré. Cart. M. 4.50. Niederlagen in Berlin bei: **Gustav Lohse, K. Hof-Parfümerie, Jägerstr. 45/46. R. Rohrschneider, Friedrichstr. 197. Borchert & Brendicke, Spandauerstr. 71. Emil Karig, Friedenau-Berlin.**

Gold. Med. Nbrg. 1882. Gold. Med. Amsterd. 1883.
J. A. Eysser
Königl. Rumän. Hoflieferant.
Möbelfabrik
und kunstgewerb. Etablissement
NÜRNBERG (Pellerhaus)
fertigt compl. Wohnungseinrichtung u. kunstgewerb. Erzeugnisse jeden Genres.
Specialität: Imitation. antiquer Möbel in allen Stylarten.

In Sturm's Universal-Badestuhl mit Ofen



kann sich jede Haushaltung, die kein Badezimmer besitzt, mit 5 Pf. Kohlen ein vollkommen warmes Bad bereiten. Prospekte versendet gratis die Fabrik für Heiz-, Ventil- u. Badeanl. v. **E. Sturm, Würzburg.**

C. L. Flemming

Klobenstein b. Schwarzenberg i. S. empf. kleine Leiterwagen f. Kinder u. erwachsene m. abgedr. Eisenachs.

gut beschlag. 25 50 100 Ko. Tragfähig. Illustrirte Preis-Liste gratis! Agenten gesucht!

Fabrik für Räder, Bürstehölzer und Holzwaaren.
Handwagen in 18 Grössen — 12 Ctr. Tragkraft.
Franko nach allen Stat. Deutschland u. Oesterreich. Ziegenbockwagen, Kleiderbügel, Militärputzstöcke und Knopfgabeln.

MACK'S

Doppel-Stärke Schutz-Marko.
Gibt die schönste Wäsche.
H. MACK. ULM 3/4.

Für Damen

Verbesserte Hygiene- (Holzwolle-) Binden, vor Nachahmung geschützt, ärztlich u. in Fachvereinen sehr empfohlen. Ia Dual M. 1.80, IIa Dual M. 1.20 pro Dtzd., Gürtel dazu 60 S. Bei 10 Duzend Binden 33 1/2% Rabatt. Veraltete Binden m. Gummiboden M. 1.50 p. Dtzd. Emil Schäfer, Verbandstofffabr., Chemnitz.

Fußboden-Lackfarben

aus reinem Bernsteinlack zum Selbststrich fertig, anerkannt die haltbarsten, bequemsten u. elegantesten Fußboden-Anstrichfarben offerirt die **Bernsteinlackfabrik** von **Ed. Pfannenschmidt, Danzig.** Zu beziehen durch jede größere Drogenhandlung **Rheinwein.**

Gegen Einweisung von M. 25 verfähre incl. Faß ab hier 50 Liter selbstgefilterten guten und abg. für gelagerten **Weißwein**, dessen absolute Naturreinheit ich garantire. **Friedrich Lederhos, Ober-Ingelheim a. Rhein.**

Zur PFLEGE der HAUT und SCHOENHEIT DES TEINTS bediene man sich mit sicherem Erfolg der VIOLET'schen ROYAL THRIDACE Seife oder VELOUTINE Seife, deren hygienische Eigenschaften allgemein anerkannt und durch eine funfzigjährige Erfahrung erprobt sind.

Als Garantie der Echtheit verlange man bei jedem Stück die auf der Rückseite des Etiketten-Umschlages aufgeklebte Schutzmarke: **A LA REINE DES ABELLES, VIOLET, Fab' à PARIS.** — Dépôts in allen Städten der Welt.

allen übrigen Seifen durch ihre wohlthätige Wirkung auf die Haut weit überlegen.
von vorzögl. Wirkung auf Haar und Kopfhaut.
zur Verbesserung des Teints und gegen ausgeprägte Haut.
bereitet aus dem erst kürzlich rein dargestellten, alle anderen kosmetischen Mittel weit übertreffenden **Lanolin.**

empfeht die Parfümeriewaaren-Fabrik von **Schlimpert & Co., Leipzig.** Zu haben durch alle besseren Parfümerie- und Parfümeriewaarenhandlungen.

Pianos billig, baar od. Raten. Kostenfreie Probensendung, Prospect gratis. **Fabrik Weidenslaufer, Berlin NW.**
Zum Verkauf seibener Kleiderstoffe an Private werden Damen oder Herren mit größerem Bekanntheitskreis seitens einer Fabrik gesucht. Offerten unter H. 2371. an Rudolf Hoffe, Köln.
Ein Fräulein aus sehr guter Familie sucht im Ausland Stellung in einem feinen Hause als Gesellschafterin oder zur Erziehung größerer Kinder. Diefelbe ist 21 Jahre alt, im Klavierpiel conservatorisch ausgebildet und kann sich französisch u. englisch gut verständigen. Gehaltsansprüche bescheiden, hingegen feine Behandlung und Zugehörigkeit zur Familie Verbindung. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Offerten sub P. 1249. an Rudolf Hoffe, Nürnberg.

Das Kummerfeld'sche Waschwasser, ein heilames Mittel gegen Flechten, Finnen, Hg-blasen etc., ist nur allein dkt zu beziehen durch **Dr. Hofmann's Hofapotheke in Weimar.**
leibende finden Seilung durch **H. V. Springer, prakt. Arzt zu Helnersdorf bei Frießland, Böhmen.** Prospecte franco.

III. Lotterie Baden-Baden.

6500 Gewinne im Werthe von **M. 250,100.**
Haupttreffer **M. 50,000.**
Erste Ziehung am 2. August 1886.
Loose I. Classe M. 2.10 Pf., Voll-Loose, für 3 Ziehungen gültig, à M. 6.30 Pf. zu beziehen durch jedes Lotteriegeschäft, sowie von der General-Agentur **Jooss & Ströbel, Baden-Baden & Heilbronn a. N.**

Griechische Sicilianische Weine

best. Bordeaux-Ersatz
1 Probek. je 2 Fl. Syrauser, V. del Bosco, Puglia, Aetna weiss u. roth, zusam. 10 Fl. incl. Verpack. zu M. 12.40.
ZIEGLER & GROSS
Konstanz & Kreuzlingen
Baden. Schweiz.

MATTONI'S GIESSHÜBLER

REINSTER ALKALISCHER SAUERBRUNN.
Heinrich Mattoni, Karlsbad, Wien, Franzensbad, Budapest.

Bewährt als vorzüglich linderndes Mittel bei catarrhal. Affectionen u. chron. Brustleiden.

Rudolph Hertzog

15. 14. Breite Str. — Brüder-Str. 27. 28.

Berlin C.

Gros & détail. — Gründung 1839. — Feste Preise.

Verkaufshäuser:

15. Breite Str. 14.

und

27. Brüderstr. 28.

Berlin C.

Aufträge

von

20 Mark an,

Preislisten,

Modebilder,

Proben,

franco.

Eigenes Haus in Plauen i. V.

für Einkauf und Veredelung der Gardinen-Fabrikate.

Die besonders schnelle Räumung der grossen Läger in Frühjahrs- und Sommerstoffen, wie die Rücksicht auf den ausserordentlich gestiegenen Fremdenverkehr, haben die Firma veranlasst, schon jetzt mit Auslage aller

Neuheiten

für die

Herbst- u. Winter-Saison

in

Kleider-Stoffen jeder Art,

Seiden-Stoffen,

Sammeten,

Peluches,

Leinen Tafelzeugen,

Möbelstoffen jeder Art,

Gardinen-Stoffen etc.

etc. etc.

zu beginnen.

Die Firma unterhält für den Verkauf weder **Zweiggeschäfte** noch **Reisende** oder **Agenten**.

An Sonntagen und christlichen Feiertagen bleiben die Bureaux, Versand- und Verkaufsräume geschlossen.